

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **27 (1940)**

Heft 5: **Der Universität Freiburg**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZER SCHULE

HALBMONATSSCHRIFT

FÜR ERZIEHUNG UND UNTERRICHT

	Seite
Der Universität Freiburg	
Worte des hochwürdigsten Bischofs der Universitätsstadt Freiburg	162
Notre Université Par Dr. J. Piller, conseiller d'Etat, Fribourg	162
Katholische Hochschule und katholische Grundsätzlichkeit Von Dr. C. E. Würth, St. Peterzell	165
Die Universität Freiburg und der eidgenössische Gedanke Von Dr. J. Niederberger, Prof., Immensee	171
L'enseignement de la pédagogie à l'univer- sité de Fribourg Par Mgr. Dr. E. Dévaud, prof., Fribourg	176
Ueber das Gymnasium zur Hochschule Von Dr. P. R. Banz, Einsiedeln	180
Die naturwissenschaftliche Fakultät Freiburg und die Klosterschulen Von Dr. P. Konrad Lötscher, Prof., Engelberg	181

(Fortsetzung siehe Rückseite)

**Herausgegeben von
den katholischen Schul- und Erziehungs-
Vereinigungen der Schweiz**

OLTEN, 1. JULI 1940 + 27. JAHRGANG + Nr. **5**
DRUCK UND VERLAG OTTO WALTER A.-G., OLTEN

Die „Schweizer Schule“ erscheint am 1. und 15. jedes Monats.

Abonnementspreis Fr. 10.— jährlich (Postcheck Vb 92); bei der Post bestellt Fr. 10.20. Ausland Portozuschlag. Bestellungen an den Verlag.

Beiträge, Mitteilungen und Nachrichten für den **allgemeinen Teil**, ebenso alle Besprechungsexemplare an den Hauptschriftleiter Dr. Hans Dommann, Prof., Luzern, Hirschmattstr. 44. Tel. 2.44.53.

Für die Rubrik „**Volksschule**“: Johann Schöbi, Lehrer, Gossau, St. Gallen.

Für die Rubrik „**Mittelschule**“: Dr. Pius Emmenegger, Regens, Grand Séminaire, Fribourg.

Für die Rubrik „**Lehrerin und weibliche Erziehung**“: Margrit Lüdin, Lehrerin, Morgartenring 170, Basel.

Für die Rubrik „**Religionsunterricht**“: Prof. Franz Bürkli, Sälistr. 9, Luzern.

Für die Rubrik „**Heilpädagogik und Hilfsschule**“: Dr. Jos. Spieler, Univ.-Prof., Freiburg.

Redaktionsschluss am 8. und 23. des Monats. — Postcheck der Schriftleitung VII 1268, Luzern.

Inseratenannahme, Druck und Versand (Adressänderungen) durch den Verlag Otto Walter A.-G., Olten. Insertionspreis nach Spezialtarif. (Serienaufträge entsprechende Ermässigung.)

Katholischer Lehrerverein der Schweiz (Verantwortlicher Herausgeber): Präsident: Ignaz Fürst, Bezirkslehrer, Trimbach bei Olten. Aktuar: Jos. Müller, Lehrer, Flüelen. Kassier: Alb. Elmiger, Erziehungsrat, Littau. Postcheck VII 1268, Luzern.

K r a n k e n k a s s e: Präsident: Jak. Oesch, Lehrer, Burgeck-Vonwil (St. Gallen W). Kassier: A. Engeler, Lehrer, Hirtenstrasse 1, St. Gallen O. Postcheck IX 521, Tel. 2.56.89.

Hilfsskass e: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Rosenberghöhe 14. Postcheck der Hilfskasse K. L. V. S. VII 2443, Luzern. — Vertriebsstelle für das Unterrichtsheft: Albert Elmiger jun., Lehrer, Littau (Luz.).

Verein katholischer Lehrerinnen der Schweiz: Präsidentin: Frl. Margrit Müller, Lehrerin, Rickenbach bei Olten. Invaliditäts-, Alters- und Sterbekasse kathol. Lehrerinnen der Schweiz: Frl. Philomena Weber, Bischofszell, Thurgau, Präsidentin; Frl. Rosa Villiger, Muri, Aargau, Kassierin. Krankenkasse: Frl. Lydia Schwarz, Kriessern, Rheintal, St. Gallen, Präsidentin; Frau M. Stillhardt-Ruckstuhl, Balgach, St. Gallen, Kassierin.

Kathol. Erziehungsverein der Schweiz: Präsident: Prälat Jos. Messmer, Red., Wagen (St. Gallen). Sekretär: Dir. J. B. Schönberger, Bad Schönbrunn, Edlibach, Zug.

Arbeitsgemeinschaft für Erziehung und Unterricht des Schweiz. kath. Volksvereins: Präsident: Dr. Hans Dommann, Prof., Luzern, Hirschmattstr. 44. Tel. 2.44.53.

INHALT (Fortsetzung)

	Seite		Seite
Zum Geleit	161	Mehr Lesestoff für unsere Soldaten . . .	193
Hochschule und Mädchenbildung. Von Sr. Ethelred Steinacher, Ingenbohl	185	Helft den Schweizer Rückwanderern! . . .	193
Von der Universität zur Mädchenrealschule. Von R. Wäffler, Basel	187	Pro Juventute	193
Revision des Bürgschaftsrechtes	191	Schweiz. Jugendschriftenwerk	194
Sektion Luzernbiet des VKLS	192	Seraphisches Liebeswerk Luzern	194
Exerzitien im Bad Schönbrunn	192	Ein Wort über unsere Schule	194
Herbstexerzitien in Wolhusen	192	Leitender Ausschuss des KLVS	195
Das Gerücht — eine seelische Seuche	192	Aus dem Erziehungsleben in den Kantonen und Sektionen	196
Kernworte	193	Bücher	197
		Mitteilungen	200
